

Schönen guten Abend, god aften und moin-moin liebe Funkfreunde, hier ist DL0SH, die Clubstation des Distriktes Schleswig-Holstein, am Mikrofon ist DF1LG, mein Name ist Holger, und ich begrüße alle zuhörenden Stationen. Es folgt zuerst der SH-Rundspruch sowie anschließend der Deutschland-Rundspruch. Nachfragen zum Inhalt der Rundspruchsendungen können gerne am Ende der Sendung bzw beim Bestätigungsverkehr gestellt werden.

Die Aussendung erfolgt auf folgenden Relais und Frequenzen: DB0ZA 145,625 MHz, DB0XN 438,950 MHz, DB0PC auf 439,100 Mhz und DB0PR 439,350 MHz. Beginnen wir mit dem Schleswig-Holstein-Rundspruch:

**Die Meldungen des SH-Rundspruchs im Überblick:**

- Ergebnisse der YL-Fuchsjagd vom 21.05.2006
- SKED-Plan zum Aktivitäts-Event von DL0MI
- Bericht über die DARC Mitgliederversammlung in Königsfutter
- Fieldday des OV M21
- 14 Jahre Funkcamp Zabakuck

## **Ergebnisse der YL-Fuchsjagd vom 21.05.2006**

Am 21.05.2006 um 10 und 14 Uhr fand die YL-Fuchsjagd des Distriktes M statt.

Auf 80 m nahmen 17 Personen teil.

Erster in der Jugendklasse wurde Finn Micha Ewert, M 02. Er durfte den von Gertrud, DK8LQ, gestifteten Pokal mit nach Hause nehmen.

In der allgemeinen Klasse wurde Klaus Simon, DL5HCK, vor Dieter Biehl, DK8LU und Wolfgang Matziol, DK3HF erster.

Auf 2 m nahmen 11 Personen teil.

Erster in der Jugendklasse wurde wiederum Finn Micha Ewert, M 02. Hier durfte er den von Horst gestifteten Holzfuchs sein Eigen nennen. Für Ihn war es wohl ein sehr schöner und vor allem erfolgreicher Sonntag!

Die allgemeine Klasse gewann Wolfgang Matziol, DK3HF, vor Dieter Biehl, DK8LU und Günter Matziol, DL8BR.

Für die fürstliche Bewirtung und die Organisation ist den YLs des Distriktes, allen voran Barbara, DH1BP, zu danken!

Die nächste Fuchsjagd findet am 27.08.2006 statt - Näheres folgt.

73 von Günter, DL2LBF

ARDF-Referent Distrikt M und OVV M 18

**SKED-Plan zum Aktivitäts-Event von DLØMI**

Liebe OMs, YLs und XYLs,

vor einiger Zeit informierten wir euch über ein maritimes Aktivitäts-Event in einem lokalen Einkaufszentrum.

Mittlerweile konnten wir erfolgreich starten und würden uns freuen, euch in den nächsten 14 Tagen auf KW zu treffen.

**SKED-PLAN**

DLØMI - SSB Frequenzen (+/-QRM) / Zeiten in UTC:

11.-27. MAI 2006 "Werrepark"

Mo-Fr. 14:00Uhr - 18:00Uhr stündlich auf 3.655MHz, 7.055MHz, 14.255MHz

Samstags 09:00Uhr - 18:00Uhr stündlich auf 3.655MHz, 7.055MHz, 14.255MHz

80m allerdings problematisch wegen S9 Störpegel

Kontakt: Frank Hülsmeier (Mob. +49-(0)170-7654447)

´73 de Frank Hülsmeier (DL9YBH)

Stv.-OVV Ortsverband Minden DOK:N12

## **Bericht über die DARC Mitgliederversammlung vom vergangenen Wochenende (19./20./21. Mai 2006) in Königslutter**

Wie in der cq-DL 5/Seite 378 veröffentlicht und auf unserer Frühjahrs-Distriktsversammlung angekündigt und in Teilbereichen diskutiert, fand nach einer Vorbesprechung am 19. Mai am 20. und 21. Mai 2006 die DARC-Mitgliederversammlung in Königslutter statt.

In der Vorbesprechung informierten sich die Amateurräte u.a. über Hintergründe zu den Haushaltsdaten, Sachstände und weitere Vorgehensweisen zu den Anträgen, insbesondere zu denen, die Satzungsänderungen betrafen. Weiterhin wurde über die allgemeine Zurverfügungstellung von durch DARC Mitglieder erarbeitete Informationen, z.B. auf der DARC-Homepage gesprochen. Es wurde weiterhin über die Reaktionen auf den Entwurf der neuen Amateurfunkverordnung informiert, zu dem der DARC e.V. über den Runden Tisch Amateurfunk (RTA) fristgerecht eine Stellungnahme abgeben wird. Hintergründe zu den das „Jamboree on the Air“ (JOTA) und des „Worked all Germany Contest (WAG) betreffenden Anträge wurden erläutert.

Der Vorstand und alle 24 DARC-Distrikte sowie der VFDB waren durch ihre Vorsitzenden beziehungsweise deren Vertreter bei der Mitgliederversammlung vertreten, die durch den Distrikt Niedersachsen hervorragend in Königslutter organisiert worden war.

Neben der Begrüßung, den Ehrungen (wobei unser Vereinsvorsitzender Jochen Hindrichs, DL9KCX, von seinem Stellvertreter, Dr. Walter Schlink, DL3OAP, die Ehrennadel und Urkunde für 25-jährige Mitgliedschaft verliehen bekam) und den Berichten erfolgte die Nachwahl eines Fachvorstandsmitglieds für

das Aufgabenfeld „Öffentlichkeitsarbeit“. Für dieses Amt hatte sich OM Peter Wolff, DJ9LN, aus dem Distrikt Hamburg -E- zur Verfügung gestellt. Er ist seit 2004 erfolgreich in diesem Aufgabenbereich als Referent im Distrikt Hamburg tätig. Peter wurde von 88 Stimmöglichkeiten mit 76 „Ja“-Stimmen, bei 6 „Nein“-Stimmen und 6 Enthaltungen gewählt. Für seine neue Aufgabe wünschen wir ihm viel Erfolg!

Dem vorgelegten Geschäftsbericht des Vorstands ist eine rege und arbeitsintensive

Teilnahme von Vorstandsmitgliedern an Arbeitstagen, Besuchen von Veranstaltungen, Verhandlungen mit Behörden, Gesprächen mit Politikern, Präsenz in Gremien und bei Gerichten zu entnehmen. Herauszuheben sind die Teilnahme an einer DKE-Sitzung (u.a. neuester Stand der HSM-Grenzwerte), Gespräche mit Vertretern des Ministeriums und Abgeordneten zum neuen EMV-Gesetz und ein Gespräch in der Bundesnetzagentur zur Thematik der Marktüberwachung neuer elektronischer Geräte.

Ein Hinweis auf die HAM RADIO 2006 und des monatlich erscheinenden OV-INFO-Dienstes erfolgte. Weiterhin wurde darüber informiert, dass die Gesamtzahl der Mitglieder im Jahre 2005 um 1.421 Mitglieder, also fast 3% gesunken ist. Zu Beginn des Jahres 2006 waren 2.623 Jugendliche bis 27 Jahre im DARC, darunter 642 unter 18 Jahren.

Durch die QSL-Vermittlung werden - jährlich nahezu konstant - ca. 5 Millionen QSL-Karten, ein- und ausgehend, vermittelt. Da die derzeitige Sortiermaschine bald 10 Jahre alt wird, läuft seit einigen Monaten ein Projekt, das sich mit der nächsten Generation einer QSL-Vermittlung beschäftigt.

Die vorbereiteten Funkaktivitäten anlässlich der Fußballweltmeisterschaft in Deutschland sind angelaufen. Nicht nur 38 Sonderstationen bringen Punkte für das DARC-Diplom „Fußballweltmeisterschaft 2006 in Deutschland“ sondern alle deutschen Stationen zählen einen Punkt für diese Trophäe. Es ist erklärtes Ziel, dass zu der WM-Aktivität eine Million QSOs aus Deutschland gemacht werden.

Soweit zum Bericht.

Vom Amateurrat wurden alle Nachtragshaushalts-Anträge genehmigt. Die zu genehmigenden Summen mußten jedoch nicht über eine Entnahme aus Rücklagen finanziert werden, sondern konnten in allen Fällen durch Minderausgaben in anderen Bereichen erfolgen.

Dem Haushalt des DARC e.V. für das Haushaltsjahr 2006 wurde „unter Schmerzen“

mit 81 Stimmen, bei Enthaltung des VFDB, zugestimmt.

Aufgrund von neuen vorliegenden Informationen aus dem Bereich der Steuerberatung und des Finanzamtes Kassel hat sich der Amateurrat entschieden, über den Antrag, den Eugen Düpre, DK8VR, als federführendes Mitglied des Satzungsausschusses eingebracht hatte, zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht abzustimmen, sondern zur Überarbeitung an den Satzungsausschuß zurückzuverweisen. Dieser wird die gegebenen Hinweise einarbeiten und die erforderlichen Änderungsvorschläge der Satzung bei der Herbstversammlung erneut vorlegen.

Der Antrag über die Zahlung einer Ausbildungsprämie für Ortsverbände wurde ebenfalls an den Satzungsausschuß verwiesen.

Die Anträge 11B und 11C, die eine Regelung für die Durchführung des JOTA und des WAG beinhalteten wurden von den Antragstellern zurückgezogen, da ein zusätzlicher, weitergehender Antrag zum gleichen Thema vorgelegt und genehmigt wurde. Nach diesem Antrag wird das Funkreferat mit der Prüfung einer Entzerrung zwischen WAG-Kontest und JOTA Betrieb beauftragt. Dazu wird ein Gespräch zwischen der Bundesgeschäftsstelle des Rings deutscher Pfadfinderverbände in Berlin und dem DARC e.V. angestrebt.

Der Antrag auf Abschluß einer Rechtsschutzversicherung für alle Mitglieder des DARC e.V. in Rechtsstreitigkeiten, die den Amateurfunk betreffen, wurde bei 9 Enthaltungen mit 79 Stimmen aus Kostengründen abgelehnt.

Der Antrag des Distriktes Franken, der sich mit der möglichen Veränderung des 2m-Bakenbandes befaßte, wurde nach eingehender Erörterung mit dem zuständigen Stabsleiter, Heinz Günter Böttcher, DK2NH, zunächst zurückgezogen da keine zeitliche Dringlichkeit besteht. Der Antragsgrund wird nochmals aufgearbeitet.

Der Antrag des Ortsverbandes „Techn. Universität Dresden“, S07, auf Rücknahme der im Mai 2005 beschlossenen Mitgliederbeitragerhöhung ab 2007 wurde bei 3 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen mit 80 Stimmen abgelehnt.

Dem Vorschlag des Diplomausschusses für die Herausgabe von zwei neuen Diplomen wurde einstimmig zugestimmt. Durch den Ortsverband Marl, N19, wird das „Deutsche Bergbau-Diplom“ herausgegeben. Der Ortsverband Gera, X20, gibt das Diplom „BUGA 2007“ heraus!

Soweit eine erste Information.

Allen Zuhörerinnen und Zuhörern noch einen schönen Abend und eine angenehme Woche!

Mit freundlichen Grüßen

Horst, DJ9FC

### **Fieldday des OV M21**

In der Zeit vom 16. bis 18. Juni 2006 findet in diesem Jahr wieder der Fieldday von M21 in Moorrege, Glindhof statt. Wir hoffen auf gutes Wetter und wir freuen uns auf jeden Besucher. Wer unseren Platz nicht kennt,

bitte unsere „homepage“ M21 aufrufen. Dort sind alle Informationen zu bekommen. Besondere Hinweise mit Karte und Koordinaten siehe: „ AKTUELL.“

73 de DL4WS/ Wilhelm/ OVV M21.



## 14 Jahre Funkcamp Zabakuck

Im Jahr 2006 findet das Funkcamp Zabakuck von Freitag 14.07.2006 bis Sonntag 23.07.2006 statt.

Dieses Funkcamp wird vom DARC-Ortsverband D 27 (Berlin Marzahn-Hellersdorf) und dem EL-Team Berlin gemeinsam vorbereitet und richtet sich nicht nur an lizenzierte Funkamateure sondern auch an alle am Funkhobby Interessierten.

Viele YL's und OM's sowie deren Familienangehörige nutzen die Zeit nicht nur für's Hobby sondern auch zum Erholen, da das Gelände zu einem Campingplatz gehört. Platz für den Aufbau von Antennen, Zelten, Wohnwagen, etc ist ausreichend vorhanden Stromanschluß steht zur Verfügung. Der Badesee (tagsüber sogar bewacht) ist nur ca 100 Meter entfernt, die Sanitäreinrichtungen (WC, Waschraum, Duschen) sowie Kochmöglichkeit und Waschmaschinenraum innerhalb von 150 Metern erreichbar und die Zeltplatzverwaltung ist unserem Hobby sehr zugetan. Zudem machen wir -wie jedes Jahr- einen Tag der offenen Tür (bzw Zelte) und bieten damit der Öffentlichkeit die Möglichkeit mehr über unser Hobby zu erfahren. Übrigens sind auf diesem Zeltplatz (wohlerzogene und angeleinte) Hunde gern gesehen.

Wir werden unter den Rufzeichen DL0AON, DL0FUN und Ausbildungsrufzeichen sowie den persönlichen Rufzeichen Funkbetrieb auf KW und UKW machen.

Viele weitere Informationen gibt es im Internet , auch in dänischer

Sprache, unter <http://www.funkcamp.de.vu> bzw bei Jürgen DO5JK unter der Telefon-Nummer 033762-22735 bis 21:00 Uhr. Die selbe Nummer kann auch als Faxnummer genutzt werden.

Anmeldungen bitte ebenfalls an DO5JK.

73 von DO5JK und DF1LNF

*Das war der Schleswig-Holstein-Rundspruch, die Redaktion hatte Peter DF1LNF.*

Kommen wir nun zum DL-Rundspruch:

## DL-RS

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,  
Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 20 des Deutschen  
Amateur-Radio-Club für die 20. Kalenderwoche 2006. Diesmal  
haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Erweitertes 40-m-Band in Russland
  - Liste zu betroffenen ATV-Stationen bei Übertragungen zur  
Fußball-WM
  - Zwischenstand zum Logbook of the World
  - Satzungsänderungen der IARU-Region 1
  - Sonderpräfixe in Schweden
  - Amateurfunkaktionen zum Hessentag
  - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues über das Funkwetter?

Hier die Meldungen:

## **Erweitertes 40-m-Band in Russland**

-----

Neue gesetzliche Regelungen erlauben russischen Funkamateuren die Nutzung des Frequenzbereiches von 7100 kHz bis 7200 kHz. Dies berichtet der Vorsitzende des russischen Amateurfunkverbandes SRR, Roman Tomas, RZ3AA. Formal tritt die Regelung zwar erst am 26. September 2006 in Kraft, effektiv kann der Funkbetrieb aber schon seit der Veröffentlichung beginnen, so RZ3AA. Weiterhin dürfen russische Funkamateure mit der höchsten Genehmigungsklasse nun legal 1000 W Sendeleistung unterhalb 30 MHz mit Ausnahme auf 135 kHz und 1,8 MHz nutzen. Auf UHF und VHF sind für EME-Betrieb 500 W zulässig.

## Liste zu betroffenen ATV-Stationen bei Übertragungen zur Fußball-WM

---

Ergänzend zum Deutschland-Rundspruch Nr. 17 und der Meldung „ATV während der Fußball-Weltmeisterschaft“ hat der DARC von der Bundesnetzagentur eine Liste der Stationen im Einzugsbereich der WM-Stadien im Bereich 2,32 bis 2,45 GHz erhalten. Um Beeinflussungen mit BOS und TV-Übertragungssystemen zu vermeiden, würde es die Behörde begrüßen, wenn die betroffenen Funkstellen während der akuten Phase der WM nicht in Betrieb sind. Die automatischen Funkstellen müssen auf Anforderung der Behörde unverzüglich abgeschaltet werden können. Die Liste kann unter <http://service.darc.de/technik/wmliste.pdf> heruntergeladen werden. Den vollständigen Wortlaut finden Sie als Vorstandsinformation auf der DARC-Webseite und in der Rubrik DARC in Packet Radio.

## Zwischenstand zum Logbook of the World

---

Das Logbook of the World (LoTW) des amerikanischen Amateurfunkverbandes ARRL erreicht mit Stand 16. Mai die Marke von 100 Millionen QSOs in der Datenbank. Der für das Projekt verantwortliche Harold Kramer, WJ1B, begrüßt den QSO-Stand und zeigt sich erstaunt darüber, dass so viele QSOs auch während des Sonnenfleckenminimums zu Stande kommen

können. Seit Projektstart am 15. September 2003 finden sich in der Datenbank bereits 5,6 Millionen bestätigte QSOs, die für Diplome der ARRL eingesetzt werden können. Quelle: ARRL-Webseite

## **Satzungsänderungen der IARU-Region 1**

-----

Per Briefwahl haben die Mitgliedsverbände der IARU-Region 1 über drei Anträge von der letzt jährigen IARU-Region-1-Konferenz in Davos abgestimmt, da zum Votum die notwendige Anzahl von Mitgliedsverbänden abwesend war. Angenommen wurden Änderungen zur Satzung und Durchführungsverordnung in Bezug auf Stimmrecht und Abstimmungsmodalitäten. Demnach sind Satzungsänderungen nur mit überwiegender Mehrheit und nur von Mitgliedsverbänden möglich, die dazu qualifiziert sind. Weiterhin ist die Amtszeit eines Mitglieds des Exekutiv Komitees auf drei Wahlperioden, also neun Jahre, begrenzt. Eine Ausnahme für eine weitere Wahlperiode ist möglich, wenn das Exekutiv Komitees es für unbedingt erforderlich hält, dass ein Amtsträger wegen spezieller Qualifikationen länger im Amt bleibt. Das Komitee muss dies jedoch gegenüber der Konferenz schriftlich begründen. Letztere entscheidet darüber mit einfacher Mehrheit. Ein letzter Punkt ist der jährliche IARU-Beitrag. Dieser wird aus der Anzahl der Mitglieder mit Amateurfunkgenehmigung des Mitgliedsverbandes berechnet. Auch

wurde die Beitragsstruktur zu Gunsten der Verbände mit wenig Mitgliedern angepasst. Der bisher freiwillige Beitrag für den Entwicklungsfond ist jetzt bereits im Beitrag enthalten. Für den DARC ergibt sich damit eine Reduzierung des IARU Beitrages. Die Satzungsänderungen sind auf der IARU-Region-1-Website nachzulesen.

### **Sonderpräfixe in Schweden**

-----

In der Zeit vom 6. Juni ab 00:00 UTC bis 7. Juni, 23:59 UTC dürfen schwedische Funkamateure Sonderpräfixe nutzen. Dabei kann der gewöhnliche Präfix SM durch SE und der Präfix SA durch SF ersetzt werden. Anlass dieser Aktivität ist der schwedische Nationalfeiertag bzw. die Unionsauflösung mit Norwegen im Jahr 1905. Darüber informiert Dennis Marco Härtig, DL7RBI, vom DARC-Auslandsreferat.



## **Amateurfunkaktionen zum Hessentag**

-----

Anlässlich des diesjährigen Hessentages in Hessisch Lichtenau bei Kassel vergibt die Clubstation des OV Eschwege (F28) seit dem 1. Mai bis zum 30. Juni den Sonder-DOK HT06. Vom 29. Mai bis 2. Juni findet an der Freiherr-vom-Stein-Schule zum Hessentag eine Projektwoche statt, zu der in der Zeit von 8 Uhr bis 13 Uhr den Schülern der Amateurfunk näher gebracht wird. Am 31. Mai ist schließlich Funkbetrieb für Jedermann möglich. Veranstalter dieses Tages sind die Schüler der Freiherr-vom-Stein-Schule unter der Leitung von Rainer Wagner, DF1FRW, und Mitglieder des OV Eschwege.

## **Aktuelle Conteste**

-----

20. und 21. Mai: *King of Spain Contest und Baltic Contest*  
 24. Mai: Rheinland-Pfalz Aktivitätsabend 2 m  
 25. Mai: QRP Minimal Art Session  
 27. und 28. Mai CQ WW WPX Contest  
 28. Mai: Hamburg Contest

Die Ausschreibungen finden Sie in der CQ DL 5/06 auf Seite 365 und auf der Webseite [www.darcdxhf.de](http://www.darcdxhf.de) unter Conteste.

## Der Funkwetterbericht vom 16. Mai, erstellt von Hartmut

---

**Buettig, DL1VDL**

---

Zunächst der Rückblick vom 9. bis 15. Mai: Die Sonnenaktivität war sehr gering. Keine Flares, weiter fallende Fluxwerte von 82 auf 72 und ebenso fallende Sonnenfleckenzahlen von 56 auf Null charakterisieren die Situation. Die Tageswerte des geomagnetischen Index A betragen: 4, 4, 18, 16, 11, 8, und 4. Wir hatten nur am 9., 10. und 15. Mai ein ruhiges Magnetfeld. Die Kurzwellenbänder zeigten sich sommerlich, was besagt, dass es außerhalb der Conteste nur wenige Lowband-DX-QSOs gab. Die Signale der Rundspruchstation W1AW auf 160 m waren dennoch beachtlich laut. Zwischen 40 m und 17 m konnten wir alle Kontinente erreichen. 10 m bot neben transäquatorialen Verbindungen etwas Short Skip und 6 m zeigte neben Tropo etwas Sporadic-E. PA7FA hörte die Bake ZD8VHF/B, was bedeutet, dass wir das 6-m-Band aufmerksam beobachten sollten.

Vorhersage bis zum 23. Mai:

Wir erwarten keine erhöhte Sonnenaktivität und bis zum 20. Mai ein meist stürmisches geomagnetisches Feld wegen intensiven Sonnenwindes. Die zuverlässigsten DX-Bedingungen mit Bandöffnungen zu allen Kontinenten finden wir zwischen 7 MHz und 18 MHz.

Funkwetter kurz erklärt: Neues vom Sonnenfleckenzyklus  
Andy, DJ7IK, schickte folgende interessanten Neuigkeiten, die der NASA Sonnenphysiker David Hathaway veröffentlichte. Das von ihm als großer nordatlantischer Strom bezeichnete heiße Plasma innerhalb der Sonne hat zwei Ausläufer, Nord und Süd, wobei jeder Plasmastrom etwa 40 Jahre für einen vollständigen Umlauf benötigt. Forscher glauben, dass die Bewegung dieses Stroms den Sonnenfleckenzyklus steuert. Zyklus 24 wird stark sein (Maximum etwa 2011 bis 2012). Zyklus 25 wird schwach sein (Höhepunkt 2022 bis 2023). Beide Vorhersagen basieren auf dem beobachteten Verhalten des Stroms. Sonnenflecken sind nach dieser Theorie magnetische Knoten, die vom Boden des Stroms nach oben sprudeln und letzten Endes durch die Oberfläche der Sonne hinaustreten. Es ist bekannt, dass Sonnenflecken von äußeren Breitengraden hin zum Äquator der Sonne driften. Nun nimmt man an, dass auch diese Drift durch die Bewegung des Plasmastroms verursacht wird. Durch Messung der Drift der Sonnenflecken Gruppen, sagt Hathaway, messen wir indirekt die Geschwindigkeit des Plasmastromes. Mit Hilfe von alten Aufzeichnungen der Sonnenflecken hat Hathaway die Bewegung des Stroms bis zum Jahr 1890 zurück aufgezeichnet. Die Zahlen lassen kaum Zweifel zu: Für mehr als ein Jahrhundert war die Geschwindigkeit des Stroms ein guter Indikator für zukünftige Sonnenaktivitäten. Wenn der Trend, nämlich die Verlangsamung der Drift, anhält, könnte

der Sonnenzyklus 25 im Jahre 2022 wie der Strom selber sein, nämlich unterhalb der Nulllinie jeder bisherigen Skala.

Weitere Informationen erhält man im Internet unter:

[http://science.nasa.gov/headlines/y2006/10may\\_longrange.htm](http://science.nasa.gov/headlines/y2006/10may_longrange.htm)

Es folgen die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Neuseeland 19:12; Ostaustralien 21:13; Westaustralien 22:58; Republik Singapur 22:55; Japan 19:35; Hawaii 15:52; Alaska 13:07; Südafrika 04:39; USA-Westküste 13:00; Falklandinseln: 11:31; Deutschland 03:09.

Sonnenuntergang: USA-Ostküste 00:06; USA-Westküste: 03:13; Brasilien 20:31; Falklandinseln 20:15; Hawaii 05:02; Alaska 06:40; Südafrika 15:28; Neuseeland 05:21; Deutschland 18:57.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als Text oder Real-Audio- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite [www.darc.de](http://www.darc.de) sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax sowie per E-Mail ausschließlich an [redaktion@darc.de](mailto:redaktion@darc.de).

Vielen Dank fürs Zuhören. 73, AWDH und bleiben wir in Kontakt!

*Somit sind wir am Ende der Rundspruchsendung angekommen, allen zuhörenden Stationen eine ruhige Woche, viel Gesundheit und allen Urlauberstationen noch einen angenehmen Aufenthalt.*

*Beiträge für den Schleswig-Holstein-Rundspruch sind bitte bis Montag 13:00 Uhr an folgende Emailadresse zu übermitteln: [df1lnf@gmx.net](mailto:df1lnf@gmx.net) bzw per FAX an 04862-104455.*

*Dieser Rundspruch ist in Kürze auch im Rundsprucharchiv auf der Distrikswebseite unter [www.darc.de/m](http://www.darc.de/m) nachzulesen. Ebenso erfolgt zeitnah eine Einspielung in Packet Radio.*

*Sofern es Fragen zum Inhalt der heutigen Rundspruchsendungen gibt bitte ich darum diese jetzt bzw beim Bestätigungsverkehr zu stellen.*

73 und AWDH von DF1LNF.